

Eidgenössische Steuerverwaltung ESTV  
Eigerstrasse 65  
3003 Bern

*Elektronischer Versand:*  
[vernehmlassungen@estv.admin.ch](mailto:vernehmlassungen@estv.admin.ch)

Bern, 14. Dezember 2016 / AG  
VL Änderung VStV  
(Konzernfinanzierung)

## Änderung der Verordnung über die Verrechnungssteuer (Konzernfinanzierung) Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung der oben genannten Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

FDP.Die Liberalen nimmt die Verordnungsänderung zur Verrechnungssteuer an. Die FDP hat sich bereits 2015 in der Vernehmlassung über den teilweisen Übergang zum Zahlstellenprinzip klar dafür ausgesprochen, dass die Schweiz als Standort für Unternehmensfinanzierung dringend gestärkt werden muss. Wir bedauern sehr, dass eine umfassende Stärkung des Standorts Schweiz über das Zahlstellenprinzip momentan nicht angegangen wird, begrüssen aber, dass mit vorliegender Verordnungsänderung zumindest teilweise Verbesserungen eingeführt werden.

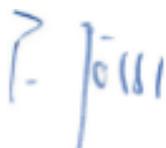
Mit dieser Verordnungsänderung können neu gewisse Finanzierungstätigkeiten von Schweizer Unternehmen in der Schweiz ausgeführt werden. Ein auf das Eigenkapital der ausländischen Gesellschaft beschränkter Mittelzufluss in die Schweiz ist aber ungenügend und wir fordern daher in diesem Punkt eine Flexibilisierung. Zudem sollte es ermöglicht werden, dass im Ausland emittierte Mittel in der Schweiz gehalten werden können, wenn sie zur Finanzierung von ausländischen Konzerngesellschaften eingesetzt werden.

Das Verrechnungssteuersystem verunmöglicht es Unternehmen aber weiterhin, sowohl Obligationen aus der Schweiz heraus zu emittieren als auch die Mittel aus garantierten Auslandsanleihen umfassend in die Schweiz fliessen zu lassen. Die FDP fordert somit, dass nebst dieser Verordnungsänderung rasch Massnahmen getroffen werden, welche den Standort Schweiz für Unternehmensfinanzierung umfassend und nachhaltig stärken. Dies würde Wertschöpfung, Arbeitsplätze und Investitionen am Platz Schweiz aufbauen. Mit einem halbherzigen Vorgehen riskieren wir vielmehr Verlagerungen von eben diesen ins Ausland.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und die Berücksichtigung unserer Argumente.

Freundliche Grüsse  
FDP.Die Liberalen  
Die Präsidentin

Der Generalsekretär



Petra Gössi  
Nationalrätin



Samuel Lanz